

# Mitteilungsblatt

der Universität Innsbruck

[www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt](http://www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt)

---

**Studienjahr 2023/2024**

**Ausgegeben am 20. Dezember 2023**

**15. Stück**

---

## Inhalt

- 310. Verlautbarung der Einrichtung des Universitätskurses GetFit4MentalHealth
- 311. Bestellung zur Lehrgangsführerin des Universitätskurses GetFit4MentalHealth
- 312. Verlautbarung der Einrichtung des Universitätskurses Sommerkolleg Osteuropa
- 313. Bestellung zur Lehrgangsführerin des Universitätskurses Sommerkolleg Osteuropa
- 314. Ausschreibung einer Universitätsprofessur für Liturgiewissenschaft
- 315. Ausschreibung einer externen Einrichtung: Universitätsprofessur für Architekturforschung am Institut für Kunst und Architektur (IKA) an der Akademie der bildenden Künste Wien

---

*Das Mitteilungsblatt erscheint jeweils am 1. und 3. Mittwoch jeden Monats.*

*Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung und Vertrieb: Büro der Rektorin der Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck. Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Johannes Weber*

316. Hinweis zur Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen  
Universitätspersonals sowie von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

### **310. Verlautbarung der Einrichtung des Universitätskurses GetFit4MentalHealth**

Gemäß § 47 Abs. 1 des Satzungsteils „Studienrechtliche Bestimmungen“, (wiederverlautbart im Mitteilungsblatt vom 10.02.2022, 17. Stück, Nr. 277, zuletzt geändert im Mitteilungsblatt vom 19.07.2023, 58. Stück, Nr. 665), wird der Universitätskurs

GetFit4MentalHealth

eingerrichtet.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh

Vizevektor für Lehre und Studierende

---

### **311. Bestellung zur Lehrgangsrleiterin des Universitätskurses GetFit4MentalHealth**

Gemäß § 50 des Satzungsteils "Studienrechtliche Bestimmungen", verlautbart im Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck vom 10.02.2022, 17. Stück, Nr. 277, zuletzt geändert mit Mitteilungsblatt vom 19.07.2023, 58. Stück, Nr. 665 werden

Prim. Univ. Prof in. Dr. in. med. Kathrin Sevecke

und

Priv. -Doz. Manuela Gander, PhD

und

Univ. Prof. Dr. Suzanne Kapelari

bis auf Widerruf zu Lehrgangsrleiterinnen des Universitätskurses GetFit4MentalHealth bestellt.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh

Vizevektor für Lehre und Studierende

---

### **312. Verlautbarung der Einrichtung des Universitätskurses Sommerkolleg Osteuropa**

Gemäß § 47 Abs. 1 des Satzungsteils „Studienrechtliche Bestimmungen“, (wiederverlautbart im Mitteilungsblatt vom 10.02.2022, 17. Stück, Nr. 277, zuletzt geändert im Mitteilungsblatt vom 19.07.2023, 58. Stück, Nr. 665), wird der Universitätskurs

Sommerkolleg Osteuropa

eingerrichtet.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh

Vizerektor für Lehre und Studierende

---

### **313. Bestellung zur Lehrgangsrleiterin des Universitätskurses Sommerkolleg Osteuropa**

Gemäß § 50 des Satzungsteils "Studienrechtliche Bestimmungen", verlautbart im Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck vom 10.02.2022, 17. Stück, Nr. 277, zuletzt geändert mit Mitteilungsblatt vom 19.07.2023, 58. Stück, Nr. 665 wird

Mag. Dr. Eva Binder

und

Univ.- Prof. Dr. habil. Jürgen Fuchsbauer

bis auf Widerruf zur Lehrgangsrleiterin und zum Lehrgangsrleiter des Universitätskurses Sommerkolleg Osteuropa bestellt.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh

Vizerektor für Lehre und Studierende

---

### **314. Ausschreibung einer Universitätsprofessur für Liturgiewissenschaft**

Am Institut für Bibelwissenschaften und Historische Theologie der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck ist eine

#### **Universitätsprofessur für Liturgiewissenschaft**

gemäß § 99 (1) UG zu besetzen. Das privatrechtliche Arbeitsverhältnis auf Basis des Angestelltengesetzes wird mit der Universität auf drei Jahre befristet eingegangen. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 100%.

Bei positiver Evaluierung gem. § 14 (7) UG ist nach Maßgabe der Möglichkeiten eine Folgeprofessur nach § 98 UG beabsichtigt, auf die sich die/der Stelleninhaber:in bewerben kann.

#### **Aufgaben**

Vertretung des Fachs Liturgiewissenschaft in Forschung und Lehre in seiner vollen Breite. Kooperation mit anderen Fächern an der Katholisch-Theologischen Fakultät sowie an anderen Fakultäten in Lehre und Forschung.

Betreuung des Faches Liturgiewissenschaft in der Lehre in allen an der Fakultät angesiedelten theologischen Studienrichtungen (Diplomstudium Katholische Fachtheologie, BA und MA Katholische Religionspädagogik, BA und MA Lehramt Sekundarstufe Unterrichtsfach Katholische Religion, Doktoratsstudium Katholische Theologie, PhD-Programm Katholisch-Theologische Fakultät).

Mitarbeit an der Weiterentwicklung des fakultären Forschungszentrums „Synagoge und Kirchen“, eine Zusammenarbeit mit dem interfakultären Forschungsschwerpunkt der Universität Innsbruck „Kulturelle Begegnungen – Kulturelle Konflikte“ und die Mitarbeit an einem der an der Katholisch-Theologischen Fakultät angesiedelten Doktoratskollegs.

Mitarbeit in der universitären Selbstverwaltung.

#### **Anstellungserfordernisse**

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) Doktorat in katholischer Theologie im Fach Liturgiewissenschaft;
- c) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder eine gleichwertige Befähigung;
- d) qualitativ hervorragende fachspezifische Publikationen in international renommierten Verlagen und Fachzeitschriften;
- e) Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung;
- f) interdisziplinäres Arbeiten mit angrenzenden Disziplinen, besonders mit der Ökumenischen Theologie und der Homiletik;
- g) Forschungsschwerpunkt in liturgischer Musik;

- h) Vernetzung im Bereich der christlichen Ökumene;
- i) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten, insbesondere Erfahrung in praxisnaher Lehre;
- j) nachweisliche Aktivitäten im Bereich Wissenstransfer;
- k) Erfahrung in der Einwerbung und Verwaltung von Forschungsmitteln;
- l) Qualifikation zur Führungskraft;
- m) Sozialkompetenz.

Bewerbungen müssen bis spätestens

**10.01.2024**

an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten-Servicestelle, Standort Karl-Rahner-Platz 3, A-6020 Innsbruck (fss-karlahnerplatz@uibk.ac.at) in digitaler Form, optional auch in Papierform, eingelangt sein.

Bei Bewerbungen ist Artikel V § 1 des Konkordates zwischen dem Heiligen Stuhl und der Republik Österreich vom 5. Juni 1933 (BGBl. II Nr. 2 von 1934 sowie § 38 Abs. 1 UG 2002) zu beachten.

Die Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. § 35 Abs. 4 Frauenförderungsplan der Universität Innsbruck (vorrangige Aufnahme in den Berufungsvorschlag bei gleicher Qualifikation) findet jedoch nur soweit Anwendung, als er dem Artikel V § 1 Abs. 4 des Konkordates nicht entgegensteht.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer:innen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 5.826,50/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen>).

Die Bewerbungsunterlagen haben zu enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Lehrveranstaltungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Publikationen.

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter:

[http://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/karlahnerplatz3/ausschreibungen\\_u\\_berufungsverfahren.html](http://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/karlahnerplatz3/ausschreibungen_u_berufungsverfahren.html)

Univ.-Prof. Dr. Veronika Sexl

R e k t o r i n

---

### **315. Ausschreibung einer externen Einrichtung: Universitätsprofessur für Architekturontwurf am Institut für Kunst und Architektur (IKA) an der Akademie der bildenden Künste Wien**

An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung

#### **Universitätsprofessur**

gem. § 99 Universitätsgesetz 2002 für Architekturontwurf am Institut für Kunst und Architektur (IKA) im vollen Beschäftigungsausmaß ab 1.10.2024 befristet bis 30.9.2027.

Die Architekturausbildung am IKA beruht auf einer interagierenden Struktur aus fünf Plattformen, die je einen spezifischen Schwerpunkt bilden. Diese fünf Plattformen sind: Analoge Digitale Produktion (ADP), Tragkonstruktion Material Technologie (CMT), Ökologie Nachhaltigkeit Kulturelles Erbe (ESC), Geschichte Theorie Kritik (HTC), Geographie Landschaften Städte (GLC).

Diese Professur ist in der Plattform Geographie Landschaften Städte (GLC) angesiedelt. Zu den Aufgaben der Professur gehören die Entwurfslehre, Lehrveranstaltungen und Forschung sowie Administration.

#### **Anstellungsvoraussetzungen**

- Qualifikation als Architekt\_in mit einem entsprechenden österreichischen oder gleichwertigen internationalen Hochschulabschluss oder Nachweis einer der Verwendung entsprechenden gleichwertigen akademischen Qualifikation
- Nachweis einer international anerkannten hochqualifizierten Entwurfspraxis im Bereich Geographie Landschaften Städte und/oder wissenschaftliche Expertise in diesem Bereich durch Nachweis veröffentlichter Forschung und einschlägiger Publikationen
- universitäre Lehrerfahrung im Bereich Geographie Landschaften Städte, welche auch Entwurfsbetreuung umfasst
- ausgezeichnete Englisch- und/oder Deutschkenntnisse
- Gender- und diskriminierungskritische Kompetenz

#### **Gewünschte Qualifikationen**

- Die Bewerber\_innen sollen über ausreichende universitäre Lehrerfahrung und Praxis verfügen, um Entwurf und Theorie mit den Themenkomplexen Geographie, Landschaften, Städte in Bezug zu setzen.
- Die Bewerber\_innen sollen in der Lage sein, die Plattform als entwurfsorientierten und kulturell ausgerichteten Ort der Architekturausbildung zu prägen, der den

Architekturstudierenden auch künftige Berufsperspektiven und Handlungsfelder aufzeigt.

- Vernetzung mit ähnlich orientierten Forschungsgruppen innerhalb und außerhalb des akademischen Feldes, um alle relevanten Wissensgebiete – von technischer bis zur künstlerischen Praxis – in Beziehung zu setzen
- Team- und Kooperationsfähigkeit

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens wird es ein öffentliches Hearing von ausgewählten Kandidat\_innen geben.

Zur Lehrverpflichtung gehören Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 14 Unterrichtsstunden pro Woche.

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer\_innen der Universitäten in der Gehaltsgruppe A1 beträgt derzeit Euro 5.826,5.

Die Bewerbung sollte ein Motivationsschreiben, einen detaillierten Lebenslauf, Referenzprojekte, eine Beschreibung der Lehransätze / Lehrkonzept, Beschreibungen bisheriger Lehrveranstaltungen mit exemplarischen Studierendenarbeiten enthalten. Als Teil der Bewerbung soll zumindest ein Forschungsschwerpunkt im Rahmen des Wissensgebietes der Plattform GLC formuliert werden.

Interessent\_innen bewerben sich bitte bis 02.02.2024 unter: [www.akbild.ac.at/jobs](http://www.akbild.ac.at/jobs)

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen. Weiters bemüht sich die Akademie um die Herstellung von möglichst barrierefreien Bewerbungs- und Arbeitsbedingungen. In diesem Rahmen unterstützt die Akademie aktiv die Bewerbung von Menschen mit Behinderungen. Bewerber\_innen können sich im Vorfeld an die Personalabteilung oder die Behindertenvertrauenspersonen der Akademie wenden. Die Bewerber\_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Chirla Laura Bianca

Rechts- und Personalabteilung

Akademie der bildenden Künste Wien

---



**316. Hinweis zur Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen  
Universitätspersonals sowie von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals**

Die Ausschreibung von Stellen der Universität Innsbruck erfolgt nicht über diesen Teil des Mitteilungsblatts, sondern kann im Karriereportal der Universität Innsbruck jeweils unter der betreffenden Stellenbezeichnung (Chiffre) abgerufen werden:

[http://orawww.uibk.ac.at/public\\_prod/owa/karriereportal.home](http://orawww.uibk.ac.at/public_prod/owa/karriereportal.home)

Für die Redaktion:

Mag. Johannes Weber

---